

Die ÖVE/ÖNORM E 8351 informiert u.a. über Sofortmaßnahmen, Befreiung des Verletzten aus dem Stromkreis, Bergung, Erste Hilfe, Schockbekämpfung und Defibrillation.



**Österreichisches
Normungsinstitut**

**Austrian Standards
Institute**

2.11.2008

**Wie Profis reagieren: Neue
Önorm-Ausgabe über 1. Hilfe
nach Stromunfall**

Ist ein Stromunfall passiert, muss man rasch und richtig reagieren, die verletzte Person bergen und vor allem sich als Ersthelfer nicht selbst in Gefahr bringen. Über das professionelle Verhalten informiert die ÖVE/ÖNORM E 8351, die seit 1. November 2008 in einer Neuauflage vorliegt.

Von einem Unfall durch elektrischen Strom spricht man laut Norm-Definition bei Ereignissen, bei denen Strom den Körper des Verunglückten oder dessen Körperteile durchfließen hat („Elektrisierung“) bzw. wenn die Verletzung durch die Einwirkung eines elektrischen Lichtbogens verursacht wurde.

Großen Einfluss auf die Art der Verletzung und die Schädigung von Körperorganen haben Stromstärke und Dauer der Stromeinwirkung. **Große Stromstärken**, wie sie meist bei Hochspannungs-Unfällen auftreten, und bei Lichtbogen-Einwirkung führen zu schweren Verbrennungen. **Geringere Stromstärken**, wie sie bei Niederspannungs-Unfällen zu erwarten sind, können zum Aussetzen der Atmung, zum Herzstillstand oder zum Kammerflimmern des Herzens führen.

Wichtig für den Ersthelfer ist vor allem zu wissen, wie er sich selbst nicht in Gefahr bringt. Liegt beispielsweise ein Leiterseil am Boden, besteht in der Umgebung die Gefahr einer Schrittspannung. Auch durch das Berühren von Hochspannungs-Leitungen mit Kränen, Betonpumpen, Leitern und anderen leitfähigen Gegenständen kommt es zur Ableitung der Spannung zur Erde. Das Betreten der Umgebung solcher Stellen ist lebensgefährlich. Daher ist unbedingt ein Sicherheitsabstand einzuhalten!

Die ÖVE/ÖNORM E 8351 hilft auch bei der Umsetzung der Forderung nach Erster Hilfe bei Arbeiten an elektrischen Anlagen, wie in der ÖVE/ÖNORM EN 50110-1 gefordert. **Deshalb wird empfohlen, eine Anleitung zur Ersten Hilfe je nach Erfordernis an der Arbeitsstelle auszuhängen oder als Merkblatt oder in anderer geeigneter Form an die arbeitenden Personen auszugeben.** Die Anleitung dieser Norm zur Ersten Hilfe bei Unfällen durch Elektrizität ist deshalb auch als **Wandtafel** erhältlich.

Die Ausgaben **ÖVE/ÖNORM E 8351 „Erste Hilfe bei Unfällen durch Elektrizität“** sowie **ÖVE/ÖNORM EN 50110-1 „Betrieb von elektrischen Anlagen / Teil 1: Europäische Norm“** können unter www.as-plus.at/shop bezogen werden.